

02/2022

www.sifa-sibe.de

ISSN 0300-3329 € 11,00



53. Jahrgang

Sicherheits- ingenieur

Fachzeitschrift für betriebliches Sicherheitsmanagement und Prävention

Bald Neues von der EU

Asbest

Das
Original
seit
50 Jahren!



Anpassungsbedarf

Wieviel wiegt der Normmensch?



Arbeitsschutz durch Kultur

Der Sicherheitskulturindex



Kritischer Ausblick

Arbeitsschutz, quo vadis?

Sicherheitskupplung für indirekte Antriebe

Robuste und ausgereifte Sicherheit



Foto: ENEMAC GmbH

Die **Sicherheitskupplung-Baureihe ECE** von Enemac zeichnet sich besonders durch ihre axial kurze Bauweise aus, die ihr sehr viele Vorteile bei engen Einbauräumen eröffnet. Eine tausendfach bewährte, robuste und einfache Konstruktion bewirkt ein sicheres Schaltverhalten und kommt dennoch mit extrem wenigen Einzelteilen aus. Punktgenaue Drehmomentbegrenzung wird durch die eingesetzten Tellerfedern garantiert, diese ermöglichen auch große Einstellbereiche

ohne Tellerfeder-Wechsel. Das ausgereifte Kugelrastprinzip unterbricht innerhalb weniger Winkelgrade den Antriebsstrang zwischen Motor und Maschine. Die Kupplungen besitzen standardmäßig nur einen Rastpunkt pro 360 Grad. Auf Wunsch sind jedoch auch mehrere Rastpunkte möglich.

www.enemac.de

Bekleidungsproduktion

Kreislauf schließt sich langsam

Fristads hat ein **Poloshirt** entwickelt, das teilweise aus ausrangierten Kleidungsstücken hergestellt wird. Damit ist der Berufsbekleidungshersteller seinem Ziel, den Kreislauf der Bekleidungsproduktion zu schließen, einen Schritt nähergekommen. Fristads beliefert seit Jahren das größte niederländische Post- und Logistikunternehmen PostNL mit Poloshirts. Dank eines neuen Pilotprogramms werden diese Polohemden nun gesammelt und zu neuen Kleidungsstücken recycelt, wodurch sich der Kreislauf der Fristads-Bekleidungsproduktion schließt. Langfristig sollen alle orangefarbenen und blauen Hemden, die von den 25.000 PostNL-Mitarbeitern getragen werden, aus dem Kreislaufgewebe hergestellt werden. „Wir prüfen alle Möglichkeiten, zertifizierte Closed-Loop-Kleidung auch für andere Kunden herzustellen“, so Marie-José Verbeek, Geschäftsführerin von Fristads Benelux. „Mit diesem Projekt wollen wir die Bekleidungsproduktion nachhaltig verändern.“

www.fristads.com



Foto: Fristads Sverige AB

Mobile CO₂ Ampel

Sicherheit to go

Auf **vielfachen Kundenwunsch** hin hat die ISIS IC GmbH mit miniConny eine mobile Version der CO₂-Ampel Conny entwickelt. Das nur rund acht Zentimeter hohe Gerät passt in jede Tasche und ermöglicht es nun auch unterwegs das Infektionsrisiko zu



Foto: © ISIS IC GmbH

reduzieren und auf ein gesundes Raumklima zu achten.

Dirk Unsenos, Geschäftsführer der ISIS IC GmbH und Erfinder der CO₂-Ampel Conny, erklärt: „Besonders Berufsgruppen, die viel unterwegs sind und dabei mit Menschen in Kontakt kommen, möchten die Sicherheit, die Conny bringt, gerne mit zu ihren Kunden nehmen.“ Das betrifft beispielsweise Versicherungsvertreter, Rechtsanwälte, Außendienstler oder mobile Pflegekräfte, die ihre Beratung, Produkte oder Dienstleistungen bei den Kunden vor Ort anbieten. Aber auch Anbieter von Krankenfahrten, Taxiunternehmen oder Transportunternehmen sollen mit der mobilen Lösung angesprochen werden.

www.co2ampel.online